

Bauvorhaben "Leben an der Hochfeldstraße"



### Bauvorhaben "Leben an der Hochfeldstraße"

Rumeln-Kaldenhausen, Hochfeldstraße 109



Bauträger GmbH Saalestraße 14, 47239 Duisburg-Rumeln

Telefon 02151 - 400 705 Mail <u>info@steinbau.de</u> Web <u>www.steinbau.de</u>

Architektur Dipl.-Ing. Peter Franke Rheinstr. 16, 47647 Kerken-Aldekerk Telefon 02833-4282

Bauleitung Dipl.-Ing. Hans Dicks Obereyller Str. 28, 47647 Kerken-Aldekerk Mobil 0171 - 2718254 Büro 02833 - 570899

Wir bauen im Duisburger Stadtteil Rumeln-Kaldenhausen an der Hochfeldstraße ein zukunftsweisendes Mehrfamilienhaus mit 8 barrierefrei erreichbaren Wohnungen, zeitgemäßer Ausstattung und einem Aufzug von der Tiefgarage in alle Stockwerke. Solide Bauweise, Stein auf Stein, in bester Kalksandstein-Qualität und aktuellen Energiewerten verbinden Handwerk mit ökologischem Gedanken. Die Hybrid-Heizungsanlage mit Luft-Wasser-Wärmepumpe und Fußbodenheizung in Kombination mit Wärmeschutz-Kunststofffenstern mit 3-fach-Verglasung gewähren ein behagliches Wohngefühl. Geschmackvoll angelegte Außenanlagen runden den Ausblick von der Terrasse oder den Balkonen ab.

Detaillierte Informationen zur Fa. Steinbau, wer wir sind und was wir bis jetzt gemacht haben, finden sie auf unserer Homepage: **www.steinbau.de**.

Für Ihre persönlichen Wünsche und individuellen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Birgit Ache Arne Thomsen









## Kaufpreise

WE 1	Erdgeschoss	112 qm	525.000 €
WE 2		72 qm	354.000 €
WE 3		112 qm	525.000 €
WE 4	1.Obergeschoss	112 qm	525.000 €
WE 5		72 qm	354.000 €
WE 6		112 qm	525.000 €
WE 7	Penthouse	113 qm	598.000 €
WE 8		115 qm	609.000 €
PKW-Stellplatz	Tiefgaragenplatz	in Teilungserklärung zugeordnet	25.000€

Die Preise beinhalten alle Arbeiten bis zur bezugsfertigen Übergabe der Wohnung.

Zahlung nach Baufortschritt in Raten lt. Verbraucherschutzgesetz Makler- und Bauträgerverordnung § 3.

#### KEINE PROVISION, da Sie direkt vom Bauträger kaufen!

Für den Käufer fallen folgende Nebenkosten an: Notargebühren, Grunderwerbsteuer, Grundbucheintrag

Diese Nebenkosten belaufen sich zurzeit auf ca. 8 % des Kaufpreises.





# Vogelperspektive







#### Konstruktion

Das **Schmutzwasser** wird an den öffentlichen Kanal angeschlossen. Das **Regenwasser** wird auf dem Grundstück versickert oder ebenfalls in den Kanal geleitet. Die Abstimmung erfolgt mit dem zuständigen Bauamt oder den Wirtschaftsbetrieben.

Die **Bodenplatte** im Keller sowie die **Außenwände** von Keller und Tiefgarage werden aus wasserundurchlässigem Beton hergestellt und im Bereich des Treppenhauses von außen gedämmt. Die **Keller- und Tiefgaragendecken** werden als Beton-Filigrandecken ausgeführt, die **Wohnungsdecken** ebenfalls oder alternativ als Ortbetondecken.

Die **Außenwände** werden aus Kalksandstein-Mauerwerk erstellt. Im EG und 1.OG erhalten sie ein Verblendmauerwerk mit Wärmedämmung. Das 2. Obergeschoss erhält ein Wärmedämm-Verbundsystem mit dunkel eingefärbtem Putz. Das **Flachdach** wird aus Beton hergestellt und normgerecht abgedichtet und gedämmt. Die **Fensteraußenbänke** bestehen aus Aluminium, anthrazitfarben eloxiert. Die tragenden Innenwände werden aus Kalksandstein-Mauerwerk erstellt. Nichttragende Innenwände werden alternativ wie vor oder in Trockenbauweise hergestellt. Kellertrennwände werden zum Teil aus einem Trennwand-System in Stahlprofilen erstellt, zum Teil gemauert in Kalksandstein wo statisch notwendig.

Die **Dachabdichtung** wird hergestellt als Warmdach mit Gefälledämmung auf der Betondecke. Die Entwässerung erfolgt durch entsprechende Abläufe in Zink-Fallrohre an der Fassade. Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis. Die Dachflächen werden begrünt mit einer extensiven Bepflanzung.

Die **Treppen** bestehen aus Stahlbeton und werden mit Granitplatten belegt, an den Wänden mit einem **Handlauf** aus Edelstahl an den Treppenläufen.





#### Putz / Estrich / Fliesen

Für die massiven **Wände** wird einlagiger Gipsputz verwendet, Oberflächenqualität Q2. Alle Außenecken erhalten Eckschutz-Schienen, Ortbetondecken erhalten einen Deckenputz, außer bei abgehängten Decken. Die Fugen der Filigrandecken im Keller sowie der Tiefgarage bleiben offen.

Die Wohnungen erhalten in allen Räumen einen schwimmende **Estrich** mit einer nach DIN entsprechenden Wärme- und Trittschalldämmung. Kellerräume erhalten eine geglättete Estrich-Oberfläche mit Anstrich. Die Erdgeschosswohnungen erhalten eine zusätzliche Dämmung zu den Kellern.

Das **Bad** sowie das **Gäste-WC** erhalten eine Teilverfliesung im Wandbereich hinter den Sanitärobjekten. Die **Dusche** wird in der Nasszone deckenhoch gefliest. Die **Fensterbänke** in Bad und WC bestehen aus einem Fliesenbelag mit Eckschiene. Die Böden in Bad und WC erhalten **Fliesen** im Format bis 60 x 60 cm, die Wände Fliesen im Format ca. 30 x 60 cm. Die **Verfugung** wird in einer zu den Fliesen passenden Fugenfarbe ausgeführt. Die Eckschienen an den Außenecken sind aus Edelstahl in einer schmalen Ausführung.

Alle **Fliesen** sind 1. Wahl und haben eine Preisbasis von bis zu € 50,00 inkl. MWSt. bei den Bodenfliesen sowie von bis zu € 40,00 inkl. MWSt. bei den Wandfliesen.

Die Fliesen an den Kanten im Nassbereich erhalten einen Sockel und werden mit Silikonfugen versehen. Die Ablagen der Abkastung können an der Wand auf Wunsch eine Wischleiste ähnlich des Sockels bekommen.

Der Sockel wird aus der Bodenfliese geschnitten.

Die **Innenfensterbänke** bei den Fenstern mit Brüstung, außer Bad und WC, sind in Mörtel verlegt und bestehen aus Kunststein weiss.

Die Fliesen sowie die Fensterbänke stehen bei uns im Büro zur Ansicht bereit und können dort besichtigt werden.





#### Sanitär

#### Gäste-WC:

Grohe Handwaschbecken weiß ca. 420 mm x 500 mm mit Kalt- und Warmwasser

Grohe Lineare Armatur S-Size mit Push-Open Ablaufventil messing

Grohe Euro WC, wandhängend, weiß, Tiefspüler, spülrandlos,

WC Deckel mit Absenkautomatik, Drückerplatte TECE Now, weiß

#### **Badezimmer:**

Waschtisch weiß, ca. 600 x 490 mm mit passendem Unterschrank s. Bildergalerie Sanitär

Grohe Lineare Armatur S-Size mit Push-Open Ablaufventil messing

Grohe Euro WC, wandhängend, weiß, Tiefspüler, spülrandlos,

WC Deckel mit Absenkautomatik, Drückerplatte TECE Now, weiß

Bodenebene Duschfläche mit Mittelablauf aus Edelstahl, ca. 120 x 120 cm

Grohe Euphoria 180 Aufputz Duschsystem

Eine Duschwand ist auf Grund der Barrierefreiheit nicht enthalten.

Eine Badewanne ist auf Grund der Barrierefreiheit nicht möglich.

In jedem Bad wird ein Lüfter eingebaut.

Auf dem Dach wird eine Photovoltaik-Anlage zur Stromversorgung der Allgemeinheit, insbesondere der Wärmepumpe, installiert.

Alle Objekte können auch gleichwertig ausgeführt werden.

Die Wasseruhren werden von den Eigentümern über die Verwaltung angemietet.



#### Fenster / Haustür / Balkone

Die **Fenster** und **Balkontüren** werden in Kunststoff ausgeführt, innen weiß und außen anthrazit. Die äußere Abdichtung zum Verblendmauerwerk wird durch eine dauerelastische Fugenabdichtung hergestellt mit winddichten Anschlüssen auf der Innenseite. Die Fenster erhalten eine 3-fach-Wärmeschutzverglasung und haben einen Uw-Wert von min. 0,95 W(m²/K). Die Fenster werden zum Teil mit Fensterfalzlüftern versehen.

Das Fenster des Gäste-WC besteht aus satiniertem Glas, das Badezimmer-Fenster ist aus Klarglas.

Im **Wohnzimmer** gibt es eine Dreh-Kipptür mit flacher Türschwelle zu Balkon oder Terrasse, die übrigen Fenster sind mit mindestens einem Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet.

An allen Fenstern werden elektrische Kunststoff-**Rollläden** mit Kippschaltern installiert, außer in den Treppenhäusern sowie Nebenräumen, z.B. Keller.

Die Kellerfenster sind als Inset-Kellerfenster Kunststoff/Kipp ausgeführt.

Die **Haustür**, Farbe anthrazit, aus Aluminium erhält eine Eingangsüberdachung mit Verglasung. Eine Brtiefkastenanlage mit Klingeln wird an passendem Platz installiert.

Die großzügigen **Balkone** werden aus Stahlbeton hergestellt mit einem Edelstahlgeländer mit satiniertem Sicherheitsglas. Der Belag der Balkone besteht aus Feinsteinzeug-Platten 60 x 60 cm in hellgrau auf Splitt verlegt. Konstruktionsbedingte Ausführung nur mit geringem Gefälle. Die zweilagige bituminöse Beschichtung erfolgt aus diesem Grund mit Hochwertbahnen. Die gleiche Ausführung erhalten die Dachterrassen der Penthouse-Wohnungen, nur dass diese über kein Geländer verfügen, sondern vollständig ummauert sind.







### Innentüren / Malerarbeiten / Bodenbeläge

Die **Wohnungs-Eingangstüren** mit Vollspaneinlage mit absenkbarer Bodendichtung für erhöhten Schallschutz haben eine Mehrfach-Verriegelung und Aufbohrschutz, in Dekor Weißlack, Klimaklasse III. Es wird eine Schliessanlage für alle Türen eingebaut, sie beinhaltet 5 Schlüssel.

Die **Innentüren** in den Wohngeschossen werden als Drehflügeltüren mit Röhrenspaneinlage eingebaut. Türblatt gefalzt mit Futter und Bekleidung, Oberfläche in Dekor Weißlack mit dreiseitiger Lippendichtung. Alle Türen mit Edelstahl-Drückergarnitur, Badezimmer und Gäste-WC mit WC-Garnitur.

Die **Kellertüren** bestehen aus Holzzargen mit Holztüren in Dekor Weißlack oder ähnlich und Edelstahldrückern.

Im **Keller** werden Decken und Wandflächen mit weißer Silikatfarbe gestrichen, der Boden in dunkelgrau.

In den **Wohnräumen** werden alle Wände mit Malervlies tapeziert und mit ökologischer Dispersionsfarbe der Nassabriebklasse 2 (NAK2) in weiß gestrichen. Die verputzten Ortbetondecken erhalten nur den genannten Dispersionsanstrich. Die standardmäßig abgehängten Decken erhalten ebenfalls Malervlies mit oben genanntem Anstrich. Bei zusätzlichen auf Sonderwunsch abgehängten Decken sind diese Leistungen gesondert zu vergüten.

Das **Treppenhaus** erhält im Wandbereich eine Glasfasertapete, hellgrau abgetönt gestrichen.

Die **Fussböden** der Wohn- und Schlafräume sowie in der Küche und im Flurbereich werden mit Vinyl belegt, Preis € 50,00/qm inkl. MWSt. und Verlegung. Die Vinyldielen sowie die Fussleisten und Übergangsprofile liegen bei uns im Büro zur Ansicht und können dort ausgesucht werden.





#### Heizung / Wasserversorgung

Es kommt eine **Luft-Wasser-Wärmepumpe** mit einer ergänzenden Gasbrennwert-Therme zur Spitzenlastabdeckung zum Einsatz. Aufstellort der Außeneinheit ist das Flachdach.

Die **Fußbodenheizung** besteht aus dem Fabrikat Roth oder gleichwertig, inkl. gedämmten Steige- und Verteilleitungen, Steuerung über Außenthermostat, Nachtabsenkung und Raumthermostate.

Die Kalt- und Warmwasserleitungen bestehen aus Mehrschichtverbundrohr.

Anschluss für die Spüle mit Eckventil für den Geschirrspüler in der Küche.

Anschluss für die Waschmaschine im Keller.

Anschlüsse der beschriebenen Sanitärobjekte.

Je ein Wasseranschluss an den Terrassen der EG-Wohnungen sowie der Penthäuser.

Ein Wasseranschluss im Allgemeinbereich für die Gemeinschaft.

Die **Abflussleitungen** werden über das Dach entlüftet und an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Die Waschmaschinen im Keller werden, wenn nötig, über eine Kleinhebeanlage entwässert, um die wasserdichte Hülle des Kellers nicht zu gefährden.

Die **Heizungsanlage** versorgt die zentrale Warmwasser-Bereitung mit Zapfstellen in Küche, Bad und Gäste-WC inklusive Zirkulationsleitungen bis vor die Messstelle innerhalb der Wohnungen.

Im Badezimmer wird ein zusätzlicher **Handtuch-Heizkörper**, elektrisch betrieben, Focus E-One 600 mit Thermostat, Höhe ca. 1700 mm, Breite ca. 600 mm, Farbe weiß installiert.

Die Wärmemengenzähler werden von den Eigentümern über die Verwaltung angemietet





### Elektro / TV - Anschluss / Aufzug

Jede Wohnung erhält eine separate **Stromversorgung** mit Zählerschrank im Keller, Unterverteilung in der Wohnung. Die Erdung ist am Fundamenterdungsring angeschlossen, die Anschlussfahne ist mit der Potenzialausgleichsschiene verbunden. Sämtliche Leitungen werden nach den geltenden VDE-Vorschriften unter Putz verlegt. Keller-, Wasch- und Fahrradraum sowie Garage erhalten Elektroleitungen und Steckdosen in Aufputzausführung.

Das Schaltermaterial von Gira, Standard System 55, reinweiss glänzend oder gleichwertig (z.B. Merten).

Im Schlafzimmer wird eine Kreuzschaltung für einen Lampenauslass mit Lichtschaltern an der Tür sowie auf jeder Bettseite installiert.

Im Wohnzimmer wird das Licht über der Couch / Sitzecke über eine Wechselschaltung geschaltet, das heißt, dass der Lampenauslass vom Flur und von der Küchen/Wohnzimmer Wand aus geschaltet werden kann. Weitere Räume erhalten einen Deckenauslass mit Ein-/Ausschalter.

Die Anzahl der **Steckdosen** je Wohnung beträgt 35 Stück, einem Backofen-Anschluss sowie einem Kochfeldanschluss, je einer Steckdose für die Spülmaschine und den Handtuch-Heizkörper sowie einer schaltbaren Steckdose auf dem Balkon bzw. der Terrasse mit Auskontrollschalter, zwei Steckdosen in der Waschküche für Waschmaschine und Trockner, von der Unterverteilung abschaltbar, sowie eine Steckdose im Kellerraum.

**Beleuchtungskörper** werden installiert im Keller, Treppenhaus, Hauseingang sowie je eine Lampe an Balkon bzw. Terrasse.

Die **Badezimmer** aller Wohnungen erhalten eine abgehängte Decke mit 6 LED-Strahlern, die **innenliegenden Gäste-WC** eine abgehängte Decke mit 2 LED-Strahlern. Die aussenliegenden Gäste-WC erhalten einen Deckenauslass mit Schalter.

Eine **Telefondose** mit Verkabelung ist im Abstellraum vorhanden. Es wird ein Glasfaser-Anschluss mit Übergabepunkt im Abstellraum installiert, soweit von Netzanbieter lieferbar.

Das Haus erhält eine **Satelliten-Anlage** mit einer Twin-Anschlussdose im Wohnzimmer und je einer Einzeldose im Schlafzimmer und im Gästezimmer.

Es wird ein **Datenkabel** mit einer Netzwerk-Anschlussdose (einfach) im Wohnzimmer sowie Schlafzimmer und Gästezimmer installiert.

Elektrische Rollläden werden installiert mit mechanischem Rollladenschalter der Fa. Gira oder gleichwertig.

Der **Personen-Fahrstuhl** der Marke Kone hat Eingänge in jedem Geschoss. Die Wände und Türen sind aus Edelstahl mit einem Spiegel an der Stirnseite. Beleuchtung im Aufzug durch LED-Lampen.

Die **Video-Gegensprechanlage** mit einer Türstation mit Gegensprechanlage und Kamera befindet sich in der Briefkastenanlage und je Wohnung gibt es eine Freisprechstation.





### Aussenanlage / Tiefgarage

Der Weg zum **Hauseingang** wird mit Betonsteinpflaster 20 x 30 cm in Farbe grau/anthrazit belegt. Die weiteren Pflasterflächen werden mit Betonsteinpflaster 20 x 10 cm ebenfalls in grau/anthrazit belegt.

Gemeinschaftliche **Freiflächen** werden, sofern vorhanden, gärtnerisch gestaltet. Die Bepflanzung der Sondernutzungsflächen außerhalb der Tiefgarage liegt in der Verantwortung der Käufer der Erdgeschosswohnungen. Diese erhalten außerhalb der Tiefgaragenfläche Mutterboden, roh angedeckt.

Die Flächen auf der Tiefgarage werden vom Bauträger begehbar begrünt mit einer extensiven Bepflanzung analog dem Flachdach.

Die Terrassenplatten bestehen aus Feinsteinzeug, 60 x 60 cm. Die Terrassen erhalten als Abtrennung jeweils eine Trennwand in ca. 3,60 Meter Länge und ca. 1,80 Meter Höhe aus Kunststoff in grau. Das Material für die Terrassen sowie die Trennwände wird vom Bauträger vorgegeben.

Die **Versorgungsanschlüsse** für Strom, Gas, Wasser, Telefon sind enthalten.

Die **Hausnummer** aus Edelstahl wird neben der Haustür befestigt.

Das Grundstück wird, wo notwendig, mit einem anthrazitfarbenen Doppelstabmattenzaun, in unterschiedlichen Höhen, nach Ansprache mit den Nachbarn, umzäunt. Individuelle Trennzäune sind im Preis nicht inbegriffen.

In der **Tiefgarage** wird der Boden gepflastert mit Betonpflaster 10 x 20 cm in Farbe grau, Decken und Wände hell gestrichen. Die Einfahrt erhält ein Sektionaltor mit Fluchttür mit einer Fernbedienung je Garagenplatz.

Auf der Tiefgarage wird die Fläche analog des Daches begrünt, sie ist eingeschränkt begehbar.

**Änderungen**, die technisch bedingt sind oder auf Grund behördlicher Vorschriften oder Auflagen notwendig werden, bleiben vorbehalten. Dies gilt auch für Änderungen der Versorgungsanschlüsse und der zugehörigen Hausanschlussräumen im Kellergeschoss.



#### Allgemeine Hinweise

Grundlage der Ausführung bilden allein die anerkannten Regeln der Baukunst. Die Decken- und Wandstärken, Stahleinlagen, Beton- bzw. Mörtelgüten sowie Materialwahl werden entsprechend den statischen Berechnungen und den aktuellen DIN-Normen ausgeführt. Die Außenanlagen unterliegen keiner statischen Ausführungspflicht. Für den Schallschutz gelten die DIN-Mindestwerte als zugesichert, auch wenn aus der Baubeschreibung, den Plänen und den vertraglichen Vereinbarungen höhere Werte abgeleitet werden können.

Sämtliche in der Baubeschreibung und in den Plänen enthaltenen Maße sind Sollmaße mit den nach DIN zulässigen Toleranzen. Es handelt sich hierbei um Bruttomaße ohne Putzabzug. Die Quadratmeterangaben zur Wohnfläche können bis zu 2% bei geraden Wänden über- bzw. unterschritten werden. In den Abstellräumen befinden sich die Steuerungen für die Fußbodenheizung sowie der Strom-Unterverteiler. Dies kann zu Einschränkungen beim Aufstellen von Schränken oder Regalen führen. Notwendige Installationsschächte können die Gesamt-Wohnfläche geringfügig reduzieren.

Änderungen, die sich z.B. aus Auflagen von Behörden oder Energieversorgungsunternehmen bei der Schachtund Leitungsstrangführung, der DIN-Vorschrift oder aus dem neuesten Stand der Technik ergeben, bleiben vorbehalten, ebenso Abweichungen von der Baubeschreibung und Plänen bei funktionell und qualitativ gleichwertiger Ausführung. Von einer besonderen Benachrichtigung, außer bei wesentlichen Abweichungen, wird abgesehen.

Sofern Forderungen der Baugenehmigungsbehörde erhoben werden oder sonstige zwingende Auflagen zu erfüllen sind, haben diese in jedem Fall Vorrang vor privatrechtlichen Vereinbarungen. Bei Abweichungen zwischen den Plänen und der Baubeschreibung hat in jedem Fall die Baubeschreibung Vorrang. Wird der Kaufvertrag nach Baubeginn abgeschlossen, ist die tatsächlich vorhandene Bauausführung Vertragsbestandteil, auch wenn sie nicht mit dieser Baubeschreibung und den Plänen übereinstimmt.

Die Ausstattung berücksichtigt den zum Zeitpunkt der Bauantragstellung vorhandenen Normenstand. Die Festlegung der exakten Ausstattung erfolgt im Rahmen nachfolgender Baubeschreibung durch die Firma Steinbau in Abstimmung mit den ausführenden Fachfirmen. Die in den Bauplänen dargestellten Einrichtungen dienen lediglich als Einrichtungsvorschlag. Eventuelle farbliche Abbildungen, perspektivische Darstellungen, Bilder oder zeichnerische Gestaltungsmittel (Möbel, Bäume, Teppiche, Sanitär-Gegenstände, etc.) gehören nicht zur Baubeschreibung. Im Sinne des Gesamterscheinungsbildes eines Gebäudes oder einer Gebäudeanlage behält sich die Firma Steinbau die Gestaltung der Fassade und der Außenanlage vor. Haarrisse stellen keinen Mangel dar. Silikonfugen sind Wartungsfugen und unterliegen nicht der Gewährleistung. Wir raten dazu, auf Wäschetrocknen im Waschkeller oder in den privaten Kellerräumen zu verzichten, Wäsche sollte im Kellerbereich ausschließlich in Kondenztrocknern getrocknet werden

Alle Wohnungen sind mit dem Aufzug bequem und stufenlos erreichbar.

Für die Barrierefreiheit von Eigentumswohnungen wird auch ein schwellenloser Übergang mit höchstens 2 cm Kante von Balkon oder Terrasse in den Wohnbereich gefordert. Dies widerspricht den allgemein gültigen Flachdach-Richtlinien. Dies nimmt der Käufer zur Kenntnis und akzeptiert es.

Änderungen, die technisch bedingt sind oder auf Grund behördlicher Vorschriften oder Auflagen notwendig werden, bleiben vorbehalten. Dies gilt auch für Änderungen der Versorgungsanschlüsse und der zugehörigen Hausanschlussräume im Kellergeschoss.

Die vorhandenen Bilder sind computergenerierte Visualisierungen und können in der Realität abweichen. Sie stellen keinerlei Zusicherung einer Eigenschaft oder optischen Ausführung dar. Sie sind nicht Bestandteil des Kaufvertrags.



# Bildergalerie Sanitär









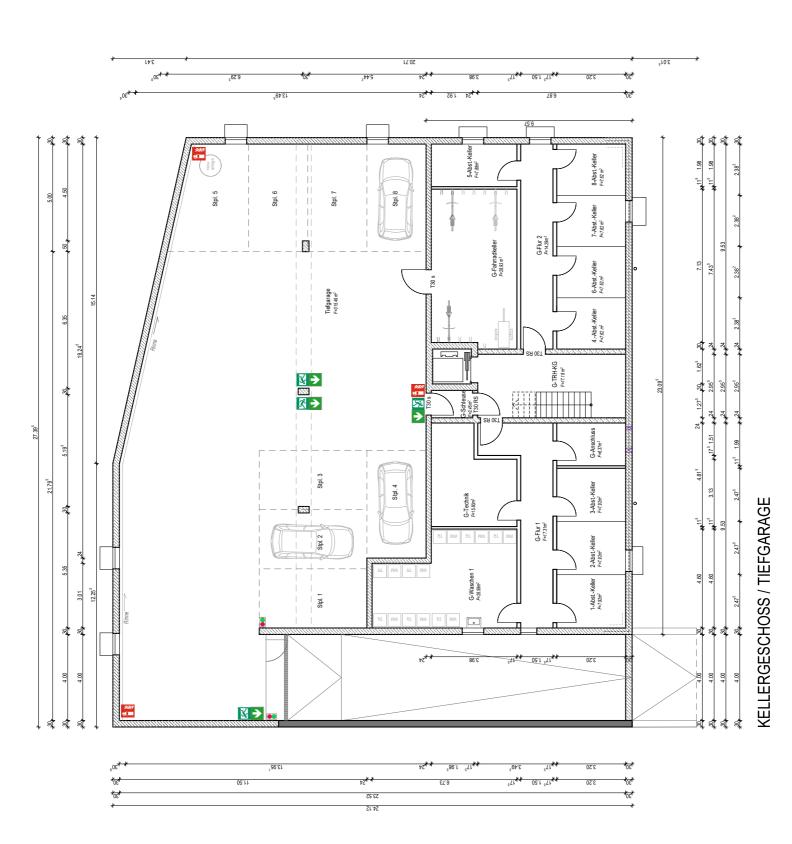




# Notizen

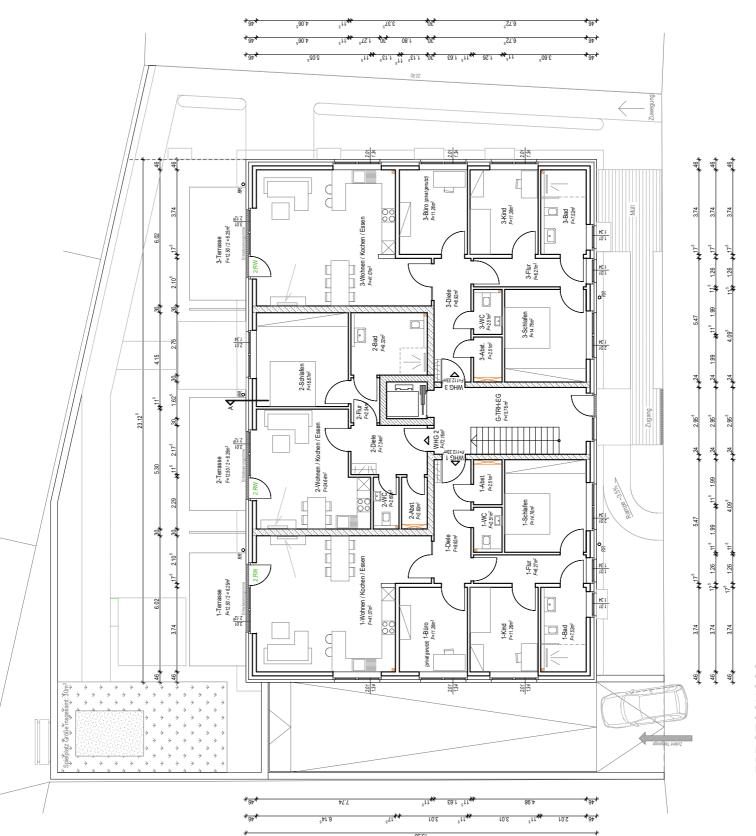


# Kellergeschoss + Tiefgarage





# Erdgeschoss





# 1. Obergeschoss



1. OBERGESCHOSS



# 2. Obergeschoss

